



Botschaft des Staates Israel

**PRESEMITTEILUNG
(18.06.2015)**

Reaktionen auf den Brandanschlag auf eine Kirche

Präsident Reuven Rivlin sprach am Donnerstagmorgen (18.06.2015) mit Abt Gregory Collins, dem Vorsteher des Benediktinerordens in Israel.

Präsident Rivlin sagte: „Ich war schockiert und traurig, als ich diesen Morgen vom Brand in der Kirche in Tabgha gehört habe. Solch eine fürchterliche Schändung einer alten und heiligen Stätte des Gebets ist ein Angriff auf die Lebensstruktur in unserem Land, wo Menschen verschiedener Glaubensrichtungen danach streben, in Harmonie, gegenseitiger Toleranz und respektvoll zusammenzuleben.“

Der Präsident fügte hinzu: „Als Staat und Gesellschaft ist Israel verpflichtet, die heiligen Stätten aller Glaubensgemeinschaften zu schützen und zu erhalten. Ich kann Ihnen versichern, dass die zuständigen Autoritäten dieses Verbrechen untersuchen werden und alles Mögliche tun werden, um die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen. Ich glaube, dass wenige Menschen Israel mehr Schaden zufügen als diejenigen, die solche Taten begehen.“

Die stellvertretende Außenministerin, Tzipi Hotovely, veröffentlichte heute Morgen eine Stellungnahme zu dem Vorfall. Sie erklärte: „Ich verurteile diese Tat auf das Schärfste. Der Staat Israel respektiert die Glaubensfreiheit von allen Religionen und lehnt jeden Angriff auf diese Freiheit ab. Ich bin zuversichtlich, dass die Polizei alles unternommen wird, um die Täter festzunehmen und um solche Vorkommnisse in der Zukunft zu verhindern.“

Mehr Informationen: <http://embassies.gov.il/berlin/NewsAndEvents/Pages/Stellvertretende-Au%C3%9Fenministerin-verurteilt-Brand-in-Kirche.aspx>

Presseabteilung
Botschaft des Staates Israel
Auguste-Viktoria-Str. 74-76
14193 Berlin
Tel: 030-89045 404
Fax: 030-89045 409
press2@berlin.mfa.gov.il
www.israel.de
<https://www.de50il.org/de>

